

Gesucht: Studierende für das Plan F Audit mit Maßnahmenempfehlung vom 17.— 21. Oktober 2022

Im Rahmen vom Projekt Plan F suchen wir derzeit (bis zum 31.08.) gute deutsche Praxisbeispiele der kommunalen Radverkehrsförderung. Die erstplatzierte Kommune gewinnt ein Plan F Audit mit Maßnahmenempfehlung. Das Audit besteht aus mehreren Workshops, die gemeinsam vor Ort in der Siegerkommune vom 17. bis 21. Oktober 2022 mit der Fahrradprofessorin Ineke Spapé und ihren Studierenden aus Breda (NL), dem Team vom AEM Institute sowie Studierenden aus Deutschland durchgeführt wird. Das Vorgehen orientiert sich an dem ehemaligen NRVP-Projekt FreshBrains unter Berücksichtigung der Systematisierung von Plan F. Für die Durchführung des Audits suchen wir noch 4-5 Studierende aus Deutschland, die uns in der Erarbeitung des Plan F Audits mit Maßnahmenempfehlung in dieser Woche unterstützen.

Was bekommst du dafür?

- Einblick in die Praxis - Aktivitäten der kommunalen Radverkehrsförderung
- Austausch mit kommunalen Vertreter*innen
- Ausarbeitung von Maßnahmenempfehlungen gemeinsam mit niederländischen Studierenden und unter Anleitung von Ineke Spapé, Radprofessorin von der Universität in Breda und Carolin Kruse, Geschäftsführerin vom AEM Institute
- An- und Abreise mit der Bahn und Übernachtung werden gestellt
- Gemeinsamen Dinnerabend
- Zertifikat für die Teilnahme
- Ganz viele neue Kontakte, Input und Spaß

Interesse geweckt?

Dann schreib uns eine E-Mail mit deinem Lebenslauf und Motivationsschreiben (halbe DIN A4 Seite, Arial Schriftgröße 11) an kontakt@plan-f.info bis zum 14.08.2022.

Wir geben dir bis Ende August Bescheid, ob du dabei sein wirst. Welche Kommune auditiert wird, entscheidet sich nach der Jurybewertung Ende September.

Über

Plan F:

Einen Plan zu haben, ist gut. Plan F zu haben, ist sehr gut. F wie Fahrrad, Fortschritt und Fachthemen. Plan F unterstützt Kommunen bei der Förderung des Radverkehrs. Dafür strukturieren wir bestehendes Wissen, Maßnahmen und Leitfäden zur Fahrradmobilität und zeigen notwendige Handlungsfelder auf. Ergänzt wird die Übersicht durch aktuelle Beispiele aus der kommunalen Praxis, die auf städtische und zielgruppenspezifische Besonderheiten eingehen. Kommunen erhalten auf diese Weise einen Überblick und konkrete Handlungsmöglichkeiten zur Radverkehrsförderung.

Im Projekt Plan F werden vier Produkte erarbeitet:

1. Ein komprimiertes und übersichtliches Handbuch
2. Eine interaktive Webseite
3. Ein kommunaler Fahrradcheck (Selbstaudit) inkl. Maßnahmenempfehlung
4. Ein interaktiver E-Learningkurs zu den Inhalten der Systematisierung und Q&A Sessions

Plan F ist ein gemeinschaftliches Projekt von AEM Institute und FixMyCity und wird vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) im Rahmen des Nationalen Radverkehrsplan (NRVP) gefördert.

Ablauf Plan F Audit mit Maßnahmenempfehlung

Die Studierenden sind eine Woche zu Gast in Ihrer Kommune und entwickeln in fachlicher Begleitung durch Plan F neue Ideen zur Verbesserung der Radmobilität, angepasst an Ihre spezifischen Bedürfnisse und Gegebenheiten vor Ort. Zu Beginn der Aktionswoche stellt die Kommunalverwaltung kurz die wesentlichen Knackpunkte der Radverkehrsförderung vor. Die Studierenden bauen auf diesen auf und entwickeln eigene Visionen mit dem Ziel, die Fahrradmobilität in kurzer Zeit wesentlich zu verbessern – von der klassischen Planung bis zu Guerilla-Aktionen. Dabei wird Radverkehr grundsätzlich als Gesamtsystem gedacht – mit unterschiedlichen Zielgruppen, Handlungsfeldern und Maßnahmen, die weit über die einfache Infrastruktur hinausgehen.

Die für Ihre Kommune maßgeschneiderten Ergebnisse des Plan F Audits werden in einer Broschüre mit Planungen, Visualisierungen und Texten aufbereitet und am Ende der Woche der Stadtverwaltung sowie interessiertem Publikum (z. B. aus der Politik, Verbänden oder weitere beteiligte Akteur*innen) präsentiert.

Durch das Plan F Audit entsteht ein deutlicher Mehrwert für alle Beteiligten – Ihre Kommune erhält innovative und fachliche Unterstützung und wird so in kurzer Zeit (noch) fahrradfreundlicher. Die Studierenden wiederum lernen aus der kommunalen Praxis und erproben gleichzeitig die Anwendung der Systematisierung von Plan F – die besten Voraussetzungen also für einen gemeinsamen neuen Weg der kommunalen Radverkehrsförderung,

Das Plan F Audit ist angelehnt an das NRPV-Projekt [FreshBrains](#). Studierende aus Deutschland und den Niederlanden haben im Rahmen dieses Projekts bereits in Kassel, Chemnitz, Mönchengladbach, Wuppertal, Bonn, und Dortmund ein Fahrradaudit durchgeführt.

Weiterführende Informationen zu dem Projekt:

www.plan-f.info